Borusan EnBW Enerji gibt Startschuss für 50 MW-Windpark Balabanli

Borusan EnBW Enerji gibt Startschuss für 50 MW-Windpark Balabanli

Karlsruhe/Istanbul. In Anwesenheit des baden-württembergischen Umweltministers Franz Untersteller und des türkischen Energieministers Taner Yildiz wurde heute in Istanbul im Rahmen einer Feierstunde der offizielle Startschuss zur Realisierung des Windparks Balabanli gegeben. Bereits am Vortag haben das deutsch-türkische Gemeinschaftsunternehmen Borusan EnBW Enerji und Siemens Wind Power die Verträge zur Lieferung, Montage und Wartung von 22 Windkraftanlagen vom Typ Siemens SWT 2.3-108 für den Windpark Balabanli geschlossen. Die 22 Anlagen mit einer Leistung von je 2,3 Megawatt Leistung und einem Rotordurchmesser von 108 Metern sollen voraussichtlich ab Ende 2014 jährlich rund 149 Gigawattstunden Strom aus Windenergie für rund 43.000 Haushalte erzeugen.
"Mit der Vertragsunterzeichnung haben wir gemeinsam mit unseren Partnern einen wichtigen Meilenstein für ein weiteres Projekt zum Ausbau der erneuerbaren Energien erreicht. Dabei nutzen wir nicht nur die partnerschaftlichen Möglichkeiten, sondern auch die Potenziale der Windenergie, die die Türkei uns bietet", so der EnBW Vorstandsvorsitzende Dr. Frank Mastiaux.
"Borusan glaubt an das starke Potenzial der Türkei im Energiebereich, insbesondere im Bereich erneuerbarer Energien, und ist überzeugt, mit seinen Aktivitäten in diesem Sektor einen Mehrwert zum nachhaltigen Wachstum der Türkei schaffen zu können. Aufgrund dieser Überzeugung sind wir 2009 mit EnBW, einem der führenden Energieunternehmen Deutschlands, eine Zusammenarbeit eingegangen und in den Energiesektor eingestiegen. Mit dem Windpark Balabanli erhöhen wir unsere installierte Leistung auf rund 160 Megawatt. Unser Ziel ist es, ab 2020 eine installierte Leistung von 2.000 Megawatt zu besitzen, die hauptsächlich aus erneuerbaren Energiequellen besteht. Derzeit gehören weitere fünf Windkraftanlagenprojekte mit einer Kapazität von 318 Megawatt zu unserem Portfolio. Sie befinden sich noch in der Entwicklung, um in die Investitionsstufe aufgenommen zu werden. Innerhalb der Projekte, deren Arbeiten aktuell in verschiedenen Phasen andauern, macht die Windenergie mehr als die Hälfte unseres Gesamtportfolios aus.", so Agah Ugur, CEO von Borusan.
"Der türkische Windenergiemarkt ist für Siemens attraktiv und wir erwarten, dass dieser auch in Zukunft wächst", sagte Felix Ferlemann, CEO der Division Wind Power von Siemens Energy.
Borusan EnBW Enerji mit Sitz in Istanbul wurde im Sommer 2009 als gemeinsames Joint Venture von EnBW und dem türkischen Unternehmen Borusan gegründet. Ziel des Joint Venture ist es, in der Türkei in den kommenden Jahren Erzeugungskapazitäten überwiegend im Bereich der erneuerbaren Energien (Wasser, Wind, Geothermie) aufzubauen. Mit dem Wasserkraftwerk Yedigöl Aksu und dem Windpark Bandirma verfügt das Joint Venture bislang über eine installierte Leistung von 111 Megawatt aus erneuerbaren Energien.
Mit dem Windpark Balabanli geht nun das nächste Windprojekt in die konkrete Umsetzung. Borusan EnBW Enerji hatte bereits im vergangenen Jahr eine 50 Megawatt umfassende Lizenz für den Windpark erworben. Das Projekt Balabanli befindet sich an einem windgünstigen Standort im Nordwesten der Türkei und somit in unmittelbarer Nähe zu Istanbul, dem Industriezentrum der Türkei mit seinen 15 Millionen Einwohnern. Weitere Wind- und Wasserkraftprojekte sind derzeit in Planung und sollen sukzessive umgesetzt werden.

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Unternehmenskommunikation
Durlacher Allee 93
76131 Karlsruhe
Tel. 0721 63-14321, Fax 0721 63-12672
mailto: presse@enbw.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=511068" width="1" height="1">

Pressekontakt

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

76131 Karlsruhe

Firmenkontakt

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

76131 Karlsruhe

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG mit Hauptsitz in Karlsruhe ist mit rund fünf Millionen Kunden das drittgrößte deutsche Energieunternehmen. Mit derzeit rund 17.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat die EnBW 2004 einen Jahresumsatz von 9.844 Millionen Euro erzielt. Unsere Kernaktivitäten konzentrieren sich auf die Geschäftsfelder Strom, Gas sowie Energie- und Umweltdienstleistungen.Traditionell sind wir fest in Baden-Württemberg verwurzelt. Darüber hinaus sind wir in ganz Deutschland sowie in weiteren Märkten Mittel- und Osteuropas aktiv. Wir wollen uns auch in Zukunft auf unsere Kernkompetenzen konzentrieren und unsere Kunden sicher und kompetent mit Energie und energienahen Dienstleistungen versorgen.Wir haben uns im Zuge der Liberalisierung des Strommarkts frühzeitig im Wettbewerb orientiert und unseren Strom als eines der ersten Energieunternehmen in ganz Deutschland angeboten. Als Vordenker und Wegbereiter auf dem Energiemarkt geben wir Impulse für die wissenschaftliche Forschung und Entwicklung. Wir verstehen uns im Sinne der Nachhaltigkeit als ein wirtschaftlich, gesellschaftlich und ökologisch verantwortlich agierendes Unternehmen. Durch die Entwicklung neuer Konzepte und Ideen spielen wir einen aktiven Part in der energiepolitischen Gestaltung unserer Zukunft im Rahmen der aktuellen Gesetzgebung